

Er scheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Angele-
gen aber an die Expedition
deselben zu senden.

N^o. 75.

Leipzig, Mittwoch den 1. April.

1868.

A m t l i c h e r T h e i l.

B e k a n n t m a c h u n g.

Die Anfertigung des diesjährigen

M e ß - H i l f s b u c h e s

mit dem Fremden-Verzeichniß

haben wir Herrn Ferd. Seidel in Leipzig übertragen. Dasselbe wird in zwei getrennten Abtheilungen erscheinen, von denen die eine die Zahlungslisten in der bisherigen Form enthalten, die andere ein Notizbuch bilden soll.

Wir hoffen durch diese Einrichtung die praktische Brauchbarkeit des Meß-Hilfsbuches zu erhöhen.

Den Tag des Erscheinens werden wir später anzeigen.

Anmeldungen derjenigen Herren, welche zur diesjährigen Oster-Messe nach Leipzig kommen, sind an Herrn Ferd. Seidel zu richten; eine specielle Aufforderung dazu wird demnächst noch erfolgen.

Berlin, Gotha und Leipzig, den 20. März 1868.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. C. F. Thienemann. Franz Wagner.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Bath in Berlin.

2885. † **Eintheilung u. Standquartiere der norddeutschen Bundes-Armee u. der Landwehr m. namentl. Angabe der Corps-, Divisions-, Brigade-Commandeure etc.** Nach amtl. Quellen. Revidirt bis ultimo Febr. 1868. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰

2886. **Rodbertus-Jagetzow, zur Erklärung u. Abhülfe der heutigen Creditnoth d. Grundbesitzes. I. Die Ursachen der Noth.** gr. 8. Geh. * 1/2 ₰

Gebr. Bornträger in Berlin.

2887. **Afen, A. F., griechische Schulgrammatik.** gr. 8. Geh. * 1 ₰

2888. **Bäniß, W., allgemeine preussische Tax-Ordnung. Eine Sammlg. u. Zusammenstellg. v. Gesetzen u. Verordngn. üb. die Abschätzg. v. Grundstücken u. Mobilien etc.** gr. 8. Geh. * 12 N^o

2889. **Ellendt, Wörterverzeichnis zum lateinischen Lesebuche f. die unteren Klassen der Gymnasien, nach der Reihenfolge der Stücke geordnet.** 16. Aufl. besorgt v. C. F. W. Müller. 8. Geh. 1/6 ₰

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft in Berlin.

2890. **Mühlbrecht, O., die Literatur der preussischen Staats- u. Rechtswissenschaft. Uebersicht der in den J. 1849 bis Ende 1867 in Deutschland im Druck erschienenen bemerkenswerthen staats- u. rechtswissenschaftl. Schriften, welche sich auf den preuss. Staat beziehen.** gr. 8. Geh. * 5/8 ₰

Fünfunddreißigster Jahrgang.

Buchhandlung d. Waisenhauses Verl.-Gto. in Halle.

2891. **Missionsnachrichten der ostindischen Missionsanstalt zu Halle.** Hrsg. v. C. Kramer. 20. Jahrg. 1868. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 1/3 ₰

Ergeb. der Freya in Stuttgart.

2892. **Theater-Bibliothek, classische, aller Nationen.** 17—20. Bfg. 8. Geh. à 3 N^o

Inhalt: 17. Stille Wasser sind tief. Lustspiel v. B. L. Schröder. — 18. Die Schulb. Trauerspiel v. A. Müller. — 19. Antigone. Eine Tragödie v. Sophokles. — 20. Götz v. Berlichingen m. der eisernen Hand. Ein Schauspiel v. Göthe.

Guttentag in Berlin.

2893. **Stahr, A., Goethe's Frauengestalten.** 2. Thl. gr. 8. Geh. * 1 ₰ 6 N^o

Hartleben's Verlag in Wien.

2894. **Dumas, A., der Graf v. Monte-Christo.** 4. Aufl. 15. u. 16. Bfg. 8. Geh. à 1/6 ₰

2895. **Herbert, L., Zwischen Krieg u. Frieden od. Nach Custozza u. Königgrätz. Historisch-romantisches Zeitgemälde aus Oesterreich's neuester Aera.** 15. Bfg. gr. 8. Geh. 4 N^o

2896. **Horn, J. E., Frankreichs Finanzlage.** Deutsche Orig.-Ausg. gr. 8. Geh. 9 N^o

2897. **Mühlwasser, C., das rothe Gespenst der Revolution od. Kabinetts-Politik u. Volks-Wille. Roman u. Geschichte.** 6. u. 7. Bfg. gr. 8. Geh. à 4 N^o

2898. **Raith, J., der populäre Hausarzt. Gemeinverständliche Darstellg. der Gesundheitslehre etc.** 6. u. 7. Bfg. gr. 8. Geh. à 1/6 ₰

2899. **Storch, A., Mexiko od. Republik u. Kaiserreich. Politisch-socialer Roman aus der Gegenwart.** 6. Aufl. 19. u. 20. Bfg. gr. 8. Geh. à 4 N^o

Janke in Berlin.

2900. **Galen, Ph.**, Waltram Forst, der Demagoge. Roman. 4 Bde. 8. Geh. * 6 $\frac{2}{3}$ fl

Maute Söhne in Hamburg.

2901. **Denkschrift** betr. Reform der Zucker-Besteuerung. Vorgelegt v. der Handelskammer in Hamburg im März 1868. gr. 4. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Mittler & Sohn in Berlin.

2902. **Verhandlungen** der Conferenz v. Vertretern öffentlicher Feuerversicherungs-Anstalten in Deutschland am 25., 26. u. 27. Juni 1867 zu Berlin im Ständehause der kurmärkischen Provinzialstände. gr. 4. Geh. * 1 fl

Pfeil's Selbstverlag in Neuditz.

2903. **Pfeil, H.**, Gut Sang! Lieberkreis d. Leipziger Böllnerbundes. 2. Aufl. 16. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ Nfl

B. Tauchnitz in Leipzig.

2904. **Archiv** f. deutsches Wechselrecht u. Handelsrecht hrsg. v. C. Siebenhaar. 17. Bd. 1. Hft. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ fl

B. Tauchnitz in Leipzig ferner:

2905. **Collection of british authors.** Copyright edit. Vol. 952. and 953. gr. 16. Geh. à * $\frac{1}{2}$ fl
Inhalt: Miscellaneous prose works. By E. Bulwer, Lord Lytton. Vol. 1. and 2.

Billaret in Erfurt.

2906. **Altenburg, G.**, üb. den Ursprung der Vorstellungen v. Engeln u. Teufeln. Vortrag. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl 2907. **Buchholz, E.**, Niobe. Eine Tragödie. Nach den muthmassl. Grundlinien der gleichnam. äschyleischen Trilogie u. m. Benutzg. ihrer erhaltenen Fragmente. gr. 4. Geh. $\frac{1}{4}$ fl

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

2908. **Kloden, G. A. v.**, Handbuch der Erdkunde. 3. Bd. 2. Aufl. 2. Pfg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl 2909. **Paas, C.**, der deutsche Aufsatz in der ersten Gymnasialklasse [Prima]. Ein Handbuch f. Lehrer u. Schüler. gr. 8. Geh. * 1 fl

Wilferodt in Leipzig.

2910. **Müller, G.**, Wichtigkeit u. Anbau der Apothekerkräuter f. den Landwirth zur Erhöhung der Bodenrente in den Zeiten niederer Getreidepreise zc. 8. Geh. * 8 Nfl

Nichtamtlicher Theil.

Aus der Leipziger Buchhändler-Lehranstalt.

Leipzig, 30. März. Im kleinen Saale der hiesigen Buchhändler-Börse fand gestern die feierliche Entlassung der abgehenden Zöglinge der Buchhändler-Lehranstalt statt. Zu diesem Acte war durch eine Schrift eingeladen worden, an deren Spitze sich eine Abhandlung des Directors der Anstalt, Hrn. Dr. Adolf Bräutigam: „Zur Geschichte des Zeitungswesens bei den Römern“ befindet. Der zweite Theil dieser Schrift enthält Schulnachrichten über das Biennium Ostern 1866 bis dahin 1868. Der Lehrplan führt als Unterrichtsgegenstände auf: Encyclopädie, deutsche Sprache, lateinische und griechische Sprache, Buchhaltung, Arithmetik, Französisch, Englisch und Geschichte. Dieser Unterricht wurde von 9 Lehrern erteilt. Die Anstalt erfreute sich einer immer steigenden Frequenz. Die Schülerzahl des abgelaufenen Bienniums betrug 76; außerdem besuchten 8 Zöglinge nur einzelne Lehrstunden. Die schriftlichen Maturitätsprüfungen fanden in diesem Jahre in den Tagen vom 9. bis 14. März statt; das mündliche Examen wurde in Gegenwart einer Commission des Vorstandes der Anstalt am 22. März abgehalten. In Folge dieser Prüfungen erhielten 6 Zöglinge das Zeugniß der Reife: G. A. Abel, A. Hunger, D. R. Köhler, D. Lenz, A. Süßmilch, C. W. Urban.

Die gestrige Entlassungsfeierlichkeit wurde durch Hrn. Director Dr. Bräutigam mit einer Rede eröffnet, in welcher er zunächst einen kurzen Rückblick auf die Thätigkeit der Anstalt während des verflossenen Schuljahres warf und den scheidenden Zöglingen ein Wort des Abschiedes und der Ermahnung mit auf den Weg gab. Hierauf traten mehrere Schüler mit kurzen Reden in deutscher, englischer und französischer Sprache auf. Nach diesem Acte ergriff der Vorsitzende des Schulvorstandes, Hr. Stadtrath Härtel, das Wort. Er verkündete zunächst das Resultat der Abiturientenprüfungen, das wir oben schon mitgetheilt haben, und vertheilte sodann „zur Ermunterung löblichen Strebens“ Prämien an nachstehende Schüler der Anstalt: A. Süßmilch (bei Th. Ligner), R. Zehl (bei C. Heitmann), A. Blume (bei B. Hermann), K. F. B. Kunzschmann (bei A. Wienbrack), D. Lenz (bei R. Hoffmann) und M. Scheibe (bei C. H. Reclam sen.). Schließlich richtete der Hr. Vorsitzende Worte des Dankes und der Anerkennung an den Director und das Lehrercollegium und sprach ebenso herzlich als zu beherzigende Worte zu den anwesenden Schülern, sowohl zu den scheidenden als zu den zurückbleibenden.

Die ausliegenden, unter Clausur gefertigten Prüfungsarbeiten und die während des Schuljahres geführten Hefte und gefertigten

Arbeiten zeigten, daß die Anstalt wohl das Möglichste leistete, was bei den Hindernissen, mit denen sie zu kämpfen hat, der ungleichen Vorbildung der Zöglinge, der kurzen Schulzeit zc. zu erreichen sein dürfte.

Wir wünschen ihr von Herzen eine rege allseitige Theilnahme und eine glückliche Weiterentwicklung!

X.

Ein weiterer Beitrag zur Naturgeschichte eines eigen-
thümlich organisirten Geschäfts.

Anfangs dieses Monats verlangte ich von L. Lassar's Buchhandlung in Berlin: „Musik zu Volkstheater Nr. 25: Wenn die Preußen heimwärts ziehn, eventuell Manuscript.“ Hr. Bloch sandte mir dieselbe, einfache Melodien zu 2 Couplets, wovon eines bloße Abschrift des allgemein bekannten Volksliedes: „Wenn die Schwalben heimwärts ziehn“, in einer höchst incorrecten und flüchtigen Abschrift und nahm dafür 1 Thlr. 17 $\frac{1}{2}$ Sgr. nach. Auf eine Reclamation des Bestellers wegen des unverhältnißmäßig hohen Preises untersuchte ich den Sachverhalt genauer und ermittelte, daß Hr. Bloch mir nichts als eine Copie der in seinem eigenen Verlage erschienenen Hefte Nr. 104 und 105 der Couplet-Sammlung (Ladenpreis à 5 Sgr.) geliefert, demnach seinen eigenen, von ihm bestellten Verlagsartikel geflissentlich verleugnet hatte, um für eine fehlerhafte Abschrift desselben sich einen höheren Betrag zahlen lassen zu können. Vielleicht hegt er auch die allerdings nicht allgemein getheilte Ansicht, daß Gutenberg's Erfindung nichts ist, als eine ebenso lästige als ungerechtfertigte Einschränkung der Verlegerrechte.

Ich wandte mich deshalb an Hrn. Bloch mit der Bitte um Rechtfertigung dieses Verfahrens oder um Rückzahlung des zuviel erhobenen Betrages und drohte mit Veröffentlichung im Börsenblatt. Die hierauf eingehende Antwort des Hrn. Bloch enthielt außer der Bemerkung, daß ich keine Rechenschaft zu fordern hätte (sein bereits aus dem in Nr. 59 des Börsenblattes enthaltenen Artikel „Anti-Schleuderei“ bekannter Briefanfang), und der gänzlich unrichtigen Behauptung, daß die gesandte Abschrift mehr als obige beiden Melodien enthalte, ein „vollständiger Clavierauszug“ sei, sowie außer einigen Grobheiten allerdings auch die Bereiterklärung zur Rücknahme und Abrechnung des dafür gezahlten Betrages von meinem in der bevorstehenden Ostermesse zu zahlenden Saldo; doch war inzwischen schon die Aufführung des betreffenden Stückes vor sich gegangen und mein Besteller zu anständig, um jetzt noch Rücknahme zu verlangen.

Obgleich Hr. Bloch in seinem schon angeführten Schreiben in

Nr. 59 des Börsenblattes behauptet, er handle nicht mit Büchern, sondern nur mit Theaterstücken, so widerspricht doch dieser Behauptung seine Firma „L. Lassar's Buchhandlung“ und veranlaßt diese sowohl das Publicum, wie den Buchhandel, die Handlungsweise ihres Trägers nach dem im Buchhandel geltenden Geschäfts- und Anstandscoder zu beurtheilen. Daß Hrn. Bloch's Geschäft ein ganz eigenthümliches ist, sagt er zwar selbst und geht das auch aus den in dem Weidling'schen Artikel und den oben angeführten Thatsachen hervor. Da er aber für dasselbe die gewiß ehrenvolle Bezeichnung „Buchhandlung“ in Anspruch nimmt, so ist es für die Herren Kollegen von Interesse, die Naturgeschichte dieses buchhändlerischen Unicum's gründlich kennen zu lernen, — sei es auch nur, um sich und das Publicum so weit vor diesen Eigenthümlichkeiten zu schützen, als man sie in weniger eigenthümlich organisirten und complicirten Geschäften (und für so subtile Dinge fehlt vielleicht dem größten Theil des Buchhandels wie auch dem Publicum das Verständniß) ohne Euphemismus „Prellerei“ nennt.

Hr. Bloch schreibt mir, daß er auf das Haude- & Spener'sche Ge. . . . , und wohl auch auf das meinige, es nicht der Mühe werth hält zu antworten; da aber ähnliche Eigenthümlichkeiten seines Geschäftsbetriebes gewiß schon öfter vorgekommen, aber nur in engeren Kreisen bekannt geworden sein dürften, so ersuche ich die Herren Kollegen im Interesse und zu Ehren des deutschen Buchhandels, solche an dieser Stelle zu veröffentlichen. Der Menge ähnlicher Mittheilungen dürfte wohl sogar die abgehärtete Natur des Hrn. Bloch weichen, und er sich zu einer Antwort bequemen müssen.

Lyck, 26. März 1868.

Emil Wiebe.

Miscellen.

Ein Wunsch. — Wir sind der geehrten Redaction, resp. dem Verfasser der betreffenden Notiz zwar sehr dankbar, daß regelmäßig im Börsenblatte angezeigt wird, in welche Woche die sächsischen Bußtage fallen, indeß müssen wir zugleich bemerken, daß diese Mittheilung leider etwas spät erfolgt. Dieselbe hat nicht bloß den Zweck, die Herren Sortimenten aufmerksam zu machen, sich mit ihren Verschreibungen früher einzustellen, sondern sie soll auch — nach unserer Meinung — die Verleger erinnern, ihre Ballen möglichst etwas früher zu expediren, um dieselben den Anschluß in Leipzig an die auswärtigen Sendungen nicht verfehlen zu lassen. Gewöhnlich liest aber der auswärtige Verleger gerade, wenn er seinen Leipziger Ballen expedirt hat, daß in nächster Woche dort Bußtag sei. Derselbe würde es daher dankbar erkennen, wenn die Bußtage 2mal — 1mal 14 Tage, 1mal 8 Tage vorher — im Börsenblatte angezeigt würden. *)

Rüge. — Einen kleinen Beitrag zu der Beeinträchtigung des Sortimentshandels durch das wunderbare Verfahren mancher Verleger liefert ein soeben versandtes Ausschreiben des Vorstandes der Oldenburger Liedertafel. Nachdem im Anfang dieses Schreibens die dem norddeutschen Sängerbunde angehörenden Vereine zu dem diesjährigen Sängersfest in Oldenburg eingeladen werden, folgt zum Schluß die specielle Aufforderung, die beiden vom Comité gewählten Festlieder, von denen das eine bei J. Rieter-Biedermann in Leipzig, das andere bei E. Glaser in Schleusingen erschienen ist, nicht etwa durch die betreffenden Ortsbuchhand-

*) Die beiden Bußtage, welche stets auf den Freitag fallen, werden vom Börsenblatt regelmäßig in der Montagnummer von der vorangehenden Woche, also elf Tage vorher angekündigt; eine noch frühere Anzeige aber möchte kaum die gewünschte Beachtung finden. Ueberdies kann man sich auch für besondere Fälle leicht in Schulz' Adressbuch Rath's erholen, wo bekanntlich die jeweiligen kirchlichen Festtage eine stehende Rubrik bilden. Anm. d. Red.

lungen (resp. Musikalienhandlungen), sondern doch ja von Rieter-Biedermann und Glaser direct zu beziehen, da erstens auf diese Weise Zeitverlust vermieden, dann aber vor allen Dingen von den genannten beiden Firmen ein Rabatt von 40 resp. 50 % bewilligt werde. — Es wäre doch für den gesammten Buch- und Musikalienhandel interessant zu erfahren, ob das Oldenburger Comité in der That von den Herren Rieter-Biedermann und Glaser ermächtigt war, den Gesangsvereinen einen derartigen Rabatt in Aussicht zu stellen, durch welchen die Sortimentshandlungen so rücksichtslos umgangen werden.

W. D.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur.

- ALICE GRAEME. A novel. 2 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 21 s.
- BILLING, A., the science of gems, jewels, coins, and medals, ancient and modern. 8. London, Bell & D. Cloth 31 s. 6 d.
- BOOK, THE, OF ELEGANT EXTRACTS. Illustrated by eminent artists. 4. (Edinburgh.) London, Nimmo. Cloth 7 s. 6 d.
- CARPENTER, M., six months in India. 2 Vols. Post 8. London, Longmans. Cloth 18 s.
- Journal of a tour of investigation of educational and philanthropic progress in Hindostan.
- CHALMERS, J., Origin of the Chinese. Post 8. London, Trübner. 2 s. 6 d.
- CHETWYND, Mrs. H. W., Neighbours and friends: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- DONALD ROY: a novel. By author of the 'Curate of Sadbrooke'. 3 Vols. Post 8. London, Saunders & O. Cloth 31 s. 6 d.
- EDWARDS, Mrs., Steven Lawrence, yeoman. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. Cloth 31 s. 6 d.
- ENGINEERING FACTS AND FIGURES FOR 1867. Post 8. London, Fullarton. Cloth 6 s.
- ESQUIROS, A., english seamen and divers. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 10 s. 6 d.
- FARADAY AS A DISCOVERER. By J. Tyndall. Post 8. London, Longmans. Cloth 6 s.
- FROM ROME TO MENTANA. Post 8. London, Saunders & O. Cloth 9 s.
- Journal of the last campaign of Garibaldi.
- HASSAURETH, F., four years among Spanish-Americans. Post 8. London, Low. Cloth 7 s. 6 d.
- HOW I ROSE IN THE WORLD: a novel. 2 Vols. Post 8. London, Skeet. 21 s.
- LONDON CATALOGUE OF PERIODICALS, NEWSPAPERS, and Transactions of various Societies for 1868. Royal 8. London, Longmans-Sewed 1 s.
- LUTHARDT, CHR. E., apologetic lectures on the saving truths of christianity. Delivered in Leipsic in the winter of 1866. Translated from the second german edition by S. Taylor. Post 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 6 s.
- MAXIMILIAN, EMPEROR, on the wing. Translated by A. M. Lushington. 8. London, Saunders & O. Cloth 16 s.
- ORMEROD, ED. L., british social wasps: an introduction to their anatomy and physiology, architecture, and general natural history, with illustrations of the different species and their nests. Post 8. London, Longmans. Cloth 10 s. 6 d.
- PROCTOR, R. A., Half-hours with the telescope: being a popular guide to the use of the telescope as a mean of amusement and instruction. With illustrations. 12. London, Hardwicke. Cloth 2 s. 6 d.
- RUSSELL, W. H., the adventures of Dr. Brady. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- SAINT PAULS: a monthly magazine. Vol. 1. 8. London, Virtue. Cloth 7 s. 6 d.
- SPROAT, G. M., Scenes and studies of savage life. Post 8. London, Smith & E. Cloth 7 s. 6 d.
- WOLLASTON, T. V., Coleoptera Hesperidum. Being an enumeration of the coleopterous insects of the Cape Verde Archipelago. 8. London, Van Voorst. Cloth 10 s. 6 d.
- WYNCH, L. M., Margie Glyde. 2 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 12 s.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[8809.] Die zum Nachlasse des am 11. August pr. hieselbst verstorbenen Buchhändlers Dr. Hermann Hiersemenzel gehörige Buchhandlung soll, mit Ausschluß jedoch der Activa und Passiva des Geschäfts, meistbietend öffentlich verkauft werden. Zur Abgabe der Gebote ist in dem Geschäftszimmer Nr. II an hiesiger Gerichtsstelle auf

den 15. Mai cr. Nachmittags 3 Uhr

Termin angesetzt worden, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Bedingungen in den Dienststunden im Bureau II. eingesehen werden können, und daß die Erben sich bereit erklärt haben, dem Ersteher der Handlung das ganze Grundstück, in welchem solche bisher betrieben worden, für einen angemessenen Preis zu verkaufen oder, je nach Wunsch, die bisher zum Betrieb der Handlung benutzten Räumlichkeiten für eine entsprechende Miete zur weiteren Benutzung zu überlassen.

Zauer, den 20. März 1868.

Königl. Kreis-Gericht. II. Abtheilung.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[8810.] Klagenfurt, im März 1868.
P. T.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, dass mir vom k. k. Landes-Präsidium mit Erlass vom 12. November 1867 Nr. 1327 die Concession zur Errichtung einer Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquariatshandlung an hiesigem Platze verliehen worden ist, und dass ich unter der Firma:

Rudolf Bertschinger's

Buchhandlung und Antiquariat

im Laufe des Monats April mein Geschäft eröffnen werde.

Während einer fünfundzwanzigjährigen ununterbrochenen Thätigkeit in den sehr angesehenen Häusern: *Heinr. Schaufelberger Sohn und Meyer & Zeller* in Zürich, *Renger'sche* Buchhandlung in Leipzig, *K. Kollmann'sche* und *B. Schmid'sche* Buchhandlung in Augsburg, *Ed. Liegel* und *Ferd. v. Kleinmayr* hier, habe ich Gelegenheit gehabt, in allen Branchen des Buchhandels Erfahrungen zu sammeln und die zur Selbständigkeit erforderliche Ausbildung zu erlangen; auch stehen mir ausreichende Geldmittel zur Verfügung.

Das nicht bloss dem materiellen, sondern in hohem Grade auch dem geistigen Fortschritte zugethane Klagenfurt, welches nun durch die Eisenbahnen in den Weltverkehr gezogen ist, sowie das übrige fast vierthunderttausend Einwohner zählende Kärnten bieten meinem Unternehmen ein günstiges Feld dar, so dass ich hoffen darf, bei einem ausgedehnten Bekannten- und Freundeskreise durch ausdauernden Fleiss meinem Geschäfte einen gedeihlichen Aufschwung und eine geachtete Stellung erwerben zu können.

Indem ich um Ihr Vertrauen bitte und

Sie um gütige Conto-Eröffnung ersuche, können Sie sich meiner thätigsten Verwendung für Ihren Verlag, sowie auch dessen versichert halten, dass ich stets rechtzeitig meinen Verbindlichkeiten nachkommen werde.

Nova, die ich mir nicht speciell erbeten, werde ich selbst wählen und bitte deshalb um rechtzeitige Einsendung Ihrer Circulare, Prospective, Antiquar-Kataloge etc. und Ihres Verlags-Kataloges.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig: Herr *Ernst Bredt*,

für Wien: die löbl. *Wallishausser'sche* Buchhandlung (Herr *Josef Klemm*),

welche stets zur Einlösung von Baarpaketen mit Cassa versehen sein werden.

Ich empfehle mich und mein Unternehmen Ihrem Zutrauen und Wohlwollen und verharre

hochachtungsvoll und ergebenst

Rudolf Bertschinger.

Wird zeichnen:

Rudolf Bertschinger's Buchhandlung u. Antiquariat.

Zeugnisse.

Herr Rudolf Bertschinger von Zumikon bei Zürich hat im Jahre 1843 seine dreijährige Lehrzeit in meiner Handlung beendet, und sich während seinem Aufenthalte bei mir zu meiner vollen Zufriedenheit verhalten, was ich ihm gern bezeuge.

Zürich, 3. März 1843.

Heinr. Schaufelberger Sohn.

Wir Unterzeichnete bezeugen anmit, dass Herr Rudolf Bertschinger von Zumikon, Canton Zürich, in der Schweiz, sich nach kaufmännischer Ausbildung in dem angesehenen Zürcherischen Engros-Geschäfte des Herrn *Heinrich Schaufelberger Sohn* vom März 1843 bis Anfang December 1845 bei uns mit dem Buchhandel vertraut gemacht, und während dieser Zeit durch Geschicklichkeit, ausdauernden Fleiss, strengste Ordnungsliebe und Pünktlichkeit in allen Arbeiten, sowie überhaupt durch Gewissenhaftigkeit in jeder Hinsicht unsere vollste Achtung und Zufriedenheit erworben hat, weswegen wir Herrn Bertschinger beim Scheiden aus unserem Geschäfte für seinen künftigen Lebensgang alles Gute und Gottes Segen von ganzem Herzen wünschen.

Zürich, den 10. December 1845.

Meyer & Zeller.

Herr Rudolf Bertschinger aus Zürich hat vom 2. Januar 1849 bis heute als Gehilfe bei mir gearbeitet. Bei seinem Austritte bezeuge ich, dass er durch Fleiss und Redlichkeit sich meine Zufriedenheit erworben habe.

Augsburg, 3. November 1849.

Karl Kollmann,

Buchhändler und Buchdruckerei-

Besitzer.

Herr Rudolf Bertschinger aus Zürich, seit Januar l. J. als Commis in meinem Geschäfte, hat sich während dieser Zeit durch seine Kenntniss, durch vollste Pflichterfüllung und Fleiss, Treue und musterhaftes Betragen ausgezeichnet und somit sich meiner vollsten Achtung und Zufriedenheit würdig gemacht. Mit dieser Anerkennung empfehle ich nun

Herrn Bertschinger nach überall, wo sich sein Glück begründen soll, welches ihm aufrichtig wünscht

Augsburg, 16. November 1850.

J. C. Kremer,

Firma: B. Schmid'sche Buchhandlung.

Herr Rudolf Bertschinger ist seit 1. December 1850 als Gehilfe in meiner Buchhandlung und hat sich durch seine Befähigung, strenge Rechtlichkeit und soliden Lebenswandel meine volle Zufriedenheit erworben, daher ich ihn bestens empfehlen kann.

Klagenfurt, 26. April 1865.

Ed. Liegel.

Zeugniss,

womit ich Gefertigte dankend anerkenne, dass Herr Rudolf Bertschinger, als Geschäftsleiter in der Buchhandlung, Zeitungs- und Buchdruckerei-Administration meines minderjährigen Sohnes Ferdinand, seit 1. Mai 1865 thätig ist, und durch seine Leistungen sowohl, als auch durch bewährte Treue, Fleiss und Anhänglichkeit an mein Haus meine vollste Zufriedenheit sich erworben hat.

Klagenfurt, 11. October 1867.

Albertine v. Kleinmayr.

[8811.] B. Oravitz [im Banat], im März 1868.
P. T.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich auf dem hiesigen Platze eine

Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung

unter der Firma:

Carl Kehrer

errichtet habe.

Als Centrale der bedeutendsten montanistisch-industriellen Unternehmungen, ist Oravitz der Sitz von nicht weniger als 15 verschiedenen politischen und gerichtlichen Behörden und industriellen Etablissements, und somit der Vereinigungspunkt einer bedeutsamen Intelligenz, welche meinem Unternehmen den besten Erfolg zu sichern mit Gewissheit anhoffen lässt.

Eine mehr als zehnjährige Thätigkeit in diesem Fache, die genaue Kenntniss des hiesigen Platzes und seiner Umgebung, eine weit verzweigte Bekanntschaft, sowie das nöthige Betriebscapital werden die solidesten Garantien für den Bestand des Unternehmens sein, welches ich hiermit bestens empfehle. Da meine Thätigkeit vornehmlich dem Sortimentshandel gewidmet sein wird, bitte ich die verehrlichen Verlagsbuchhandlungen, meine Firma auf ihre Auslieferungslisten gütigst setzen zu wollen. Novitäten werde ich jedoch selbst wählen, werde aber für rechtzeitige Einsendung von Probeheften, Wahlzetteln und Prospecten, sowie aller Betriebsmittel dankbar sein. Meine Commissionen waren so freundlich zu übernehmen: für Wien Herr A. Hartleben, für Leipzig Herr E. F. Steinacker, welche stets in der Lage sein werden, fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können. Mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfohlen haltend, zeichne

mit aller Hochachtung

Carl Kehrer.

Statt Circular.

[8812.] Graz, 2. April 1868.

P. P.

Ich beehre mich Ihnen mitzutheilen, dass ich hier unter der Firma

Ulrich Moser

eine Buchhandlung errichtet habe.

Langjährige Erfahrungen und hinreichende Mittel setzen mich in Stand, den Anforderungen meines Geschäftes zu genügen, und werde ich das in mich gesetzte Vertrauen durch meine Handlungsweise zu rechtfertigen bestrebt sein.

Unverlangt bitte ich keine Sendungen an mich zu richten, da ich nur mit jenen Handlungen in Verbindung zu treten gedenke, von deren Verlag ich mir bedeutenderen Absatz verspreche, und an diese mich besonders wenden werde.

Commissionäre:

in Leipzig Herr F. Volckmar,
in Wien Herren Sallmayer & Co.
Hochachtungsvoll und ergebenst
Ulrich Moser.

Etablissements-Anzeige.

[8813.]

Hierdurch mache ich die vorläufige Anzeige, daß ich demnächst eine Filialbuchhandlung in Baden-Baden eröffnen werde.

Ein hierauf bezügl. Circular wird in einigen Tagen erfolgen.

Carlstrube, 28. März 1868.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Commissionswechsel.

[8814.] Im Einverständnis mit Herrn L. Rocca besorge vom 1. April ab die Commission für Herrn Isidor Rocca in Berlin.

Leipzig, den 30. März 1868.

Ernst Heitmann.

Verkaufsanträge.

[8815.] Ein angesehenes älteres Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek und Schreibmaterialienhandel in einer sehr beliebten Stadt der pr. Rheinprovinz ist um den billigen Preis von 6000 Thlrn. unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[8816.] Für eine aufblühende Sortimentsbuchhandlung mit verschiedenen Nebenzweigen in Schleswig-Holstein bin ich beauftragt einen Theilhaber mit einer Einlage von 2500 Thlrn. zu suchen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.
Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[8817.] Aus Paris erhielt ich:

La Liberté Morale

par

Le Cte. Agénor de Gasparin.

2 Vols. gr. in-18. Preis 1 fr 15 N netto.
Leipzig, 30. März 1868.

Alphons Dürr.

[8818.] Die soeben in meinem Verlage erschienene:

Erde-, Länder- und Völkerkunde.

Ein praktisches Handbuch der mathematischen, physikalischen und politischen Geographie,

mit besonderer Bezugnahme auf die Geschichte und Kultur der Länder, die Sitten und Gebräuche ihrer Bewohner, sowie auf die industriellen Ortsverhältnisse.

Mit einem genauen, über 7000 Namen umfassenden Register. Zur Selbstbelehrung für Jedermann, insbesondere für Kaufleute und Gewerbetreibende, sowie für Handels-, Gewerbe- und gehobene Bürgerschulen,

bearbeitet von

C. G. J. Amelung,

Rector in Charlottenburg.

Dritte, umgearbeitete Auflage.

30 Bog. gr. 8. Geh. Preis 1 fr ord.

Zeige ich jetzt in den Anzeigen der „Gartenlaube“ und des „Kladderadatsch“ an und wird in Folge dessen häufiger verlangt werden.

Ebenso wird es mit den nachfolgenden populären Lehrbüchern zum Selbstunterrichte sein, welche in Gemeinschaft mit dem eben genannten durch 300,000 Zeitungsbeilagen bekannt gemacht worden sind:

Bohm, S., allgemeiner deutscher Sprachlehrer und Briefsteller. Ein Rathgeber bei allen Fragen der Rechtschreibung, Grammatik und Stylstil, nebst Musterversammlung aller Arten von Briefen, Eingaben, Berichten und sonstigen im bürgerlichen und Geschäftsverkehr vorkommenden Schriftstücken; mit einem kurzgefaßten Fremdwörterbuche. Siebente Auflage. Preis 20 Sg .

Böhme, A., neuer Adam Riese. Allgemeiner deutscher Rechenlehrer. Mit Holzschnitten. Vierte Auflage. Preis 20 Sg .

Wackernagel, W., Naturkräfte und Menschenarbeit. Practische Belehrungen über Natur- und Gewerbekunde, sowie über die Geschichte der Erfindungen. Mit vielen erklärenden Holzschnitten. Fünfte verb. Auflage. Preis 20 Sg .

Salomon, S., practisches Lehrbuch zum Selbstunterricht im Buchführen und in der Einrichtung der Bücher. Für Handwerker und Gewerbetreibende. Sechste Auflage. Preis 7½ Sg .

— Comtoirhandbuch. Eine practische Unterweisung in der einfachen und doppelten Buchführung, unter Hinweis auf die Bestimmungen des Allgem. deutschen Handelsgesetzbuches, in der Wechsel- und Concurs-Ordnung, in der Wechsel-Cours-Berechnung aller Börsenplätze und in der kaufmännischen Correspondenz. Zweite Auflage. Preis 1 fr .

Neefke, Dr. W., der französische Sprachlehrer.

Zweite verb. Auflage. Preis 15 Sg .

Dörre, F., der englische Sprachlehrer.

Dritte Auflage. Preis 10 Sg .

— der Musiklehrer. Das Nothwendigste zum Verständniß der Musik. Preis 7½ Sg .

Salbaur, K., der practische Rathgeber für Gewerbetreibende, Land- und Hauswirthschaften. Eine Sammlung von 1560 Vorschriften und Erfahrungen, Recepten und Mittheilungen. Zweite Auflage. Preis 25 Sg .

Ich bitte, etwaigen Bedarf von mir verlangen zu wollen, und erlaube mir zugleich darauf aufmerksam zu machen, daß erfahrungsmäßig ein nicht unbedeutender Absatz gesichert ist, wenn Sie ein Exemplar dieser Bücher dauernd im Schaufenster ausstellen lassen.

Ergebenst

Berlin, März 1868. **Ostwald Seehagen.**

Veit & Co. in Leipzig.

[8819.]

Zur Lager-Completirung empfohlen:

Handbuch

der
practischen

Arzneimittellehre

für

Thierärzte

von

Dr. Carl Heinrich Hertwig,

Professor an der Königl. Thierarzneischule in Berlin.

Vierte,

vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8. IV und 605 S. Elegant geheftet. Preis 3 fr

mit 33½ % in Rechnung,

40 % gegen baar,

fest oder baar 11/10.

[8820.] Soeben ist erschienen:

Dienst-Vorschriften

der

Königlich Preussischen Armee.

Herausgegeben und redigirt

von

Karl von Helldorff,

Oberst und Kommandeur des 4. Thüringischen

Infanterie-Regts. Nr. 72.

Nachtrag zur 2. Auflage

des I. Bandes 1. u. 2. Abtheilung.

1½ fr mit ¼.

Dieser Nachtrag erscheint auf Veranlassung des Königl. Kriegsministeriums, welches dem Herrn Herausgeber das Material bereitwilligst zur Verfügung gestellt und laut Anzeige im Verordnungsblatt vom Novbr. 1867 die Dienstvorschriften der Armee des Norddeutschen Bundes zur Anschaffung empfohlen hat.

Alle Abnehmer des I. Bandes 1. 2. Abtheilung werden diesen Nachtrag dringend bedürfen, und bitte nach Ihrer Continuationsliste denselben gütigst bestellen zu wollen, da ich ihn nur auf Verlangen versende.

Berlin, 28. März 1868.

A. Bath.

Verlag von Otto August Schulz
in Leipzig.

[8821.]

Von dem von der juristischen Welt willkommen geheissenen Werke:

Bibliotheca juridica.
Handbuch der neueren juristischen und staatswissenschaftlichen Literatur
oder

Verzeichniss aller auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft vom Jahre 1848—1867

in den deutschen und benachbarten Staaten

erschienenen Schriften
(incl. Zeitschriften).

Mit umfassendem Materienregister und Nachweisungen über in Zeitschriften enth. wichtigere Aufsätze.

21 Bogen in gr. 8. Preis 1 R^{th} 10 N^{gr} .
In Rechnung mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %
Rabatt.

stehen fortwährend noch Exemplare à cond. zur weiteren Verbreitung gern zu Diensten.

Das selbe schliesst sich eng an die „Engelmann'sche Bibliotheca juridica“ vom Jahre 1849 an und ist mit dem soeben von der „Buchh. f. Staats- u. Rechts-Wissenschaft in Berlin“ angekündigten ähnlichen Werke, welches sich aber nur auf den preussischen Staat bezieht, nicht zu verwechseln.

Mein Handbuch enthält die juristische Literatur der gesammten deutschen und benachbarten Staaten, umfasst 21 Bogen und kostet nur 1 R^{th} 10 N^{gr} ord.

Leipzig, Anfang April 1868.

Otto Aug. Schulz.

[8822.] Soeben erschien, wird aber außer Bayern nur auf ausdrückliches Verlangen versendet:

Die Strafgesetze in Bayern
zum Schutze der Sittlichkeit

den
neuesten Abschwächungsanträgen gegenüber
verteidigt von

Heinrich W. J. Thiersch,

Dr. der Philosophie und Theologie, freireisig. Universitäts-Professor.

4 $\frac{1}{4}$ Bog. gr. 8. Pr. Preis: 10 N^{gr} oder 36 fr.

Die bekannten Anträge auf Aenderung der Gesetze gegen Kuppelei und gewerbmäßige Unzucht, welche in beiden bayer. Kammern vom 9. Januar bis zum 15. März discutirt worden sind, werden in dieser Flugchrift mit freimüthiger, aber maßvoller Sprache bekämpft. Der Hr. Verfasser versucht, die gefahrdrohende Tragweite der empfohlenen Maßregeln nachzuweisen und die Täuschungen, welche sich an das Schlagwort „Regelung der Prostitution“ knüpfen, aufzudecken. — In einem Nachwort wird die Broschüre von Dr. Fr. W. Müller über die Prostitution energisch zurückgewiesen.

Nördlingen, den 28. März 1868.

G. G. Bed'sche Buchhdlg.

Nur auf Verlangen.

[8823.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Gesammelte kleinere Schriften
über
Strafrecht, Civil- und Straßproceß

von
Dr. Julius Glaser,

(e. o. Professor des Strafrechts an der Universität Wien)
Sektions-Chef im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht.

I. Band. 34 Bogen, gr. 8. Broschirt.
Preis 3 R^{th} 10 N^{gr} mit 25% in Rechnung,
33 $\frac{1}{3}$ % baar.

Der 2. Band ist unter der Presse und erscheint zur D.-M. d. J.

Die Kosenamen der Germanen.
Eine Studie

von

Dr. Franz Stark.

Aus den Schriften der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Mit drei Excursen: 1) Ueber Zunamen. 2) Ueber den Ursprung der zusammengesetzten Namen. 3) Ueber besondere friesische Namensformen und Verkürzungen.

13 Bogen, gr. 8. Preis 2 R^{th} mit 25%.

Wir bitten zu verlangen. — Von Stark's strengwissenschaftlichem Werke können wir unbedingt nur 1 Exemplar à cond. liefern.

Wien, 25. März 1868.

Zendler & Co.
(Julius Grosser.)

[8824.] In unserm Verlage erschien soeben und bitten zu verlangen:

Ordonnance royale
sur les
grandes manoeuvres de l'armée prussienne

en date du 29 juin 1861.

Traduit de l'allemand

par

Eugène Pitois,

Capitaine au 52. de ligne.

Avec 2 planches in-12. Brosch. 24 N^{gr} .

Wir liefern nur fest und können à cond. Bestellungen nicht berücksichtigen.

Strasburg, 30. März 1868.

Wwe. Berger-Lebrault & Sohn.

Kirchenblatt
für die Evangelischen Gemeinden
der Provinz Sachsen.

[8825.]

Herausgegeben vom

Superintendent Fabarius.

Preis jährlich 1 $\frac{1}{2}$ R^{th} .

Probenummern lasse ich auf Verlangen folgen. Nova, welche durch mich zur Recension eingesandt werden, gehen an die Einsender zurück, sofern sie nicht zur Besprechung kommen.

Inserate werden aufgenommen; Gebühr 1 $\frac{1}{2}$ R^{th} pr. gespaltene Zeile.

Halle, April 1868.

C. E. M. Pfeffer.

[8826.] In unserem Verlage ist soeben erschienen und zur Fortsetzung versandt:

Die preussische Expedition nach Ost-Asien.

Ansichten

aus

Japan, China und Siam.

(Im Auftrage der Königl. Regierung
herausgegeben von A. Berg.)

Viertes Heft.

3 Blatt Text, deutsch, französisch, englisch.
6 Blatt Ansichten.

(4 in photo-lithograph., 2 in chromo-lithograph.
Druck von Korn.)

26 $\frac{1}{2}$ Zoll Breite und 20 $\frac{1}{2}$ Zoll Höhe.

Preis: 8 R^{th} ord., 6 R^{th} netto.

Inhalt.

19. Yeddo. Todtenacker von To-Dzen-Dzi.

20. Yeddo. Bambus-Pflanzung.

21. Yeddo. Landschaft im Südwesten der Hauptstadt.

22. Ikegami.

23. Nangasaki. Die Hafengebucht.

24. Nangasaki. Friedhof.

Berlin, März 1868.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).

[8827.] In meinem Commissionsverlage ist erschienen, und von mir, jedoch nur fest oder baar zu beziehen; à cond. ausnahmsweise auf 4 Wochen:

Conjugateur

von

R. Hauc.

3 Blatt Lith. (2 $\frac{1}{2}$ Fuß) Wandtafelformat
à 20 R^{th} mit 25% Rabatt.

Das selbe auf Pappe und festem Holzrahmen
à 2 $\frac{1}{2}$ R^{th} mit:

einem Apparat für Schule und Privatunterricht zur leichten, sichern, geläufigen Einübung der reinen und angewandten Verbformen, nebst Erläuterung und methodischer Anleitung.

In den „Berliner Blättern für Schule von Bonnell, Fürbringer und Thilo“ sagt Hr. d'Hargues (Examinator der Lehrerprüfungen im Französischen) am Schlusse einer eingehenden Recension in Nr. 23 d. Jahrg. 1867:

„Seiner praktischen und sinnigen Einrichtung wegen müssen wir dieses Unterrichtsmittel, welches schon in vielen Schulen seinen Eingang genommen hat, der betreffenden Lehrwelt angelegentlich empfehlen. Es erspart, wie oben gesagt, bei dem mechanischen Einüben der Verbformen dem Lehrer Zeit und Kraft, und stachelt die Schüler zu regem Wett-eifer beim Lösen der Aufgaben an.“

Berlin, März 1868.

Wilh. Logier's Buchhandlg.

(C. Plahn.)

Irrenfreund — Memorabilien
1868!

[8828.]

Hiermit benachrichtige ich alle Handlungen, welche Probenummern von „Memorabilien“ und „Irrenfreund“ verlangten, daß dieselben heute versandt wurden. Zudem ich zu thätiger Verwendung auffordere, bitte ich, falls hiervon die Fortsetzung bestellt würde, solche von mir baar zu verlangen.

Heilbronn, 25. März 1868.

Albert Schürsen.

Wichtige Polonica.

[8829.] Soeben erschienen, wird aber nur fest oder baar mit 25 % expedirt:
Haza-Radlie, kilka Plów o Dzienniku Poznańskim ze stanowiska katolika Polskiego. 8. 5 Sg^l ord.
Kajsiewicz, X., Mowa na sześć Ś. Jozafata Kunecwicza. 8. 90 Seiten. 6 Sg^l ord.
Rzepocki, Dr., o pisowni polskiej. 8. 7½ Sg^l.
 Posen, 20. März 1868.

M. Leitgeber.

[8830.] Die nachstehenden **Schulbücher** unseres Verlags können wir nur für feste Rechnung liefern:
Dubelman, Leitfaden für den kathol. Religionsunterricht. Vierte Auflage. I. Theil. 8 Sg^l. II. Theil. 12 Sg^l.
Meiring, Lateinische Grammatik für die mittlern und obern Klassen. Dritte Auflage. 1 1/2 10 Sg^l.
Meiring, Kleine Lateinische Grammatik. Zweite Auflage. 20 Sg^l.
Meiring, Übungsbuch z. Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. Für mittlere Klassen. Erste Abtheilung. Zweite Auflage. 12 Sg^l. Zweite Abtheilung. 12 Sg^l.
Meiring, Lateinisches Vocabularium. Dritte Auflage. 10 Sg^l.
Siberti, Lateinische Schulgrammatik. Achte zehnte Auflage. 20 Sg^l.
 Bonn, im März 1868.

Max Cohen & Sohn.

[8831.] Für die Passions- und Confirmationszeit.

Heute versandten wir als neu und zwar auf Grund der eingegangenen Bestellungen:

Johann Gerhard's Passionsbuch.
 Erklärung der Historie des Leidens und Sterbens unsers Herrn Christi Jesu nach den vier Evangelisten also angestellt daß wir dadurch zur Erkenntnis der Liebe Christi erwecket werden und am innerlichen Menschen seliglich zunehmen mögen.

Verfasset durch **Johann Gerhard**, weil. Doctor der heil. Schrift und Professor an der Universität Jena.
 Nach der Ausgabe von 1663. 17¼ Bogen. 12. Brosch. 20 Sg^l. Fein gebunden 1 1/2.
 Gebundene Exemplare liefern wir nur für feste Rechnung aus.
 Berlin, den 18. März 1868.

Gustav Schlawig
 Verlagsbuchhandlung.

Leopold I
Roi des Belges
 d'après des documents inédits
 par **Théodore Juste.**
Première Partie: 1790—1832.
 8. von 260 S. 1 1/2 20 N^l m. 25% nur fest. Baar 33¼% u. 13/12.

Unter obigem Titel ist soeben in meinem Verlage ein sehr wichtiges und für Deutschland ein ungeheures Interesse bietendes Werk erschienen, welches, sich auf unbekannte authentische Documente und auf das eighändige Journal des Königs stützend, die vollständigste Lebensgeschichte des Prinzen Leopold von Sachsen-Coburg bis zu seiner Thronbesteigung enthält.

Indem ich auf mein Circular verweise, bitte ich um sofortige Bestellung, da die Auflage bald vergriffen sein wird.
 Hochachtungsvollst.
 Brüssel u. Leipzig, 20. März 1868.
C. Muquardt's Verlags-Expedition.

[8833.] Soeben erschien in Paris:
Traité de Physiologie
 par **F. A. Longet.**
 Troisième Edition.
 Tome 1. 1 beau vol. gr. in-8.
 Preis 10 fr. = 2 1/2 15 N^l netto.
 Der 2. Band wird im November d. J., der 3. und letzte im März 1869 erscheinen.
 Gef. festen Bestellungen sehe ich entgegen.
 Leipzig, 30. März 1868.
Alphons Dürr.

[8834.] Von **J. G. Droysen**,
Geschichte der Preussischen Politik.
 IV. Theil. I. Abtheilung:
Friedrich I. König von Preussen.
 gr. Octav. VI u. 434 S. Geh. 2 1/2 15 N^l ord., 1 1/2 20 N^l netto.
 sind wir durch Remittenden wieder in Besitz einer kleinen Anzahl Exemplare, und stellen solche gern denjenigen geehrten Handlungen à cond. zu Diensten, deren Bestellungen wir s. Z. aus Mangel an Expl. nicht ausführen konnten. Auch dieser neueste Band eignet sich zum Einzelverkauf.
 Hochachtungsvoll
 Leipzig, 25. März 1868.
Beit & Co.

[8835.] In unserem Commissionsverlage erschien soeben:
O du verfluchtes Gesindel!
 Kleine Erinnerungen aus dem Leben eines kleinen Komödianten von **Anton Wittner.**
 20 N^l ord., 15 N^l netto baar.
 Wir bitten, gefälligst zu verlangen.
 Wien. **Ballishausser'sche Buchh.**
 (Josef Klemm.)

[8836.] Am 1. April erscheint:
Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Cours-Buch. Nr. 2. 1868.
 Bearbeitet nach den Materialien des Königlichen Post-Cours-Bureaus in Berlin.
 31½ Bogen. 8. Mit einer neuen grossen Uebersichts-Karte der Eisenbahnen und der bedeutenderen Post- und Dampfschiff-Verbindungen in Europa.
 Geh. Preis 15 Sg^l ord., 12½ Sg^l baar.
 (Inserate jeder Art werden darin angenommen, Tarif befindet sich zu Anfang der Anzeigen.)
 Wir bitten zu bestellen.
 Berlin, 27. März 1868.
Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
 (R. v. Decker).

[8837.] Soeben erschien und steht vorläufig fest zu Diensten:
Ueber die Geschichte des Teufels.
 Ein Vortrag von **A. Disselhoff**,
 Archidiaconus an St. Jacobi in Berlin.
 5 Sg^l.
 Berlin, 26. März 1868.
Eduard Sed.

[8838.] In meinem Verlage ist soeben erschienen und allen Handlungen, die Novitäten annehmen, gesandt:
 Zur **Erklärung und Abhülfe** der heutigen **Creditnoth des Grundbesitzes** von **Robertus-Jagekow**.
 I.
Die Ursachen der Noth.
 15 Sg^l mit ¼.
 Berlin, 25. März 1868.
A. Bath.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8839.] Bei **B. Wichura & Co.** in Ratibor erscheint in diesen Tagen:
Prof. Dr. Brettner's Lehrbuch der Geometrie neu bearbeitet von **Dr. J. Fiedler**,
 Professor am Königl. katholischen Gymnasium in Leobschütz.
 II.
Trigonometrie.
 Mit 2 Steindrucktafeln.
 Ordinär 12 Sg^l.
 Es wird nur an diejenigen Handlungen unverlangt versandt, welche schon die Planimetrie fest bestellt haben; alle übrigen Handlungen werden gebeten, zu verlangen.
 Ratibor, 25. März 1868.

[8840.] Unter der Presse sind und gelangen in circa 14 Tagen zur Verendung:

Die Kunst der Besteuerung

von
H. Eichenhart,
Prof. v. Staatswissenschaften in Halle.
gr. 8. circa 15 S.

Sie wollen diese Broschüre, welche eine der wichtigsten Tagesfragen eingehend, von einem neuen wissenschaftlichen Standpunkte aus behandelt, dabei allgemein verständlich und ansprechend geschrieben ist, allen Staats- und Gemeinde-Beamten und allen Politikern vorlegen; dieselbe wird in diesen Kreisen durch den Reichthum der darin entwickelten neuen Ideen vielen Anklang und Zustimmung finden.

Der Kompetenz-Conflict Zweiten-Obertribunal.

Vom rechts-philosophischen Standpunkte aus beleuchtet

von
Hermann von Gauvain.
gr. 8. circa 10 S.

Der Verfasser, ein „streng Conservativer — Schüler und Anhänger Stahl's und politischer Gegner Twisten's“, beleuchtet in dieser kleinen Schrift die bekannte Entscheidung des Obertribunals über den §. 84. der Verfassung, Redefreiheit der Abgeordneten betr. Nach eingehender, mit schneidender Schärfe geführter Erörterung gelangt der Verfasser zu dem Schluß, daß das Recht auf Seite Twisten's sei, und daß das Urtheil des Obertribunals mit den Grundlagen der Verfassung und dem monarchischen Prinzip in Widerspruch stehe.

Binnen wenigen Monaten wird das Endurtheil in dem Prozeß Twisten gesprochen. Sie wollen daher schleunigst Ihren Bedarf von dieser Schrift, welche bei allen politischen Parteien Aufsehen machen wird, angeben.

Ich gewähre in Rechnung 25 % und fest 13/12, baar 33 1/3 % und 9/8.

Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin, 26. März 1868.

Fr. Kortkampf.

[8841.] Zu Ostern d. J. erscheint:

Précis de l'histoire de la littérature française

par
Dengel, Dr.
Troisième édition, revue et augmentée
par
Herbst, Professeur.
Preis 15 S.

Dieses, wegen seiner Accurateffe (keine Druckfehler) und Billigkeit sich vortheilhaft auszeichnende Schulbuch ist an mehreren Gymnasien und Realschulen, namentlich aber an vielen höheren Töchterschulen eingeführt und bitten wir diese bei der Verendung zu berücksichtigen, da nun wieder Exemplare à cond. zu Diensten stehen.

Die üblichen Erleichterungen behufs Einführung in Schulen gewähren wir gern.

Königsberg, Ende März 1868.

Th. Theile's Buchh. (Herb. Beyer).

[8842.] Demnächst erscheint in Paris:

Mélanges biographiques et littéraires

par
M. Guizot.
1 beau vol. in-8. Preis 7 fr. 50 c.
Leipzig, 30. März 1868.

Alphons Dürr.

[8843.] In unserm Verlage erscheint in einigen Tagen:

Militair-Ersatz-Instruction für den

Norddeutschen Bund.

Vom 26. März 1868.

14 Bogen. 8. Heftet. Preis 6 S. baar.
Wir bitten zu bestellen.
Berlin, 28. März 1868.

Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Deder).

= Zweiter Abdruck. =

[8844.]

Von der 1. Lieferung des kürzlich von mir versandten Werkes:

Architektonische Motive.

Unter Mitwirkung von Prof. W. Lübke,
herausgegeben von K. Weissbach und
Ernst Lottermoser.

war ich außer Stande auch nur annähernd so viel Exemplare à cond. zu liefern, als verlangt und nachverlangt wurden.

Da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist, so habe ich einen neuen Abdruck veranlaßt und werde bis Mitte April zunächst die eingegangenen festen Bestellungen erledigen können.

Ich bitte bei der Verwendung für dies prächtig ausgestattete Unternehmen womöglich den Weg der Colportage einzuschlagen, da die Tafeln durch öfteres Versenden leicht unansehnlich werden. Daß die Aufnahme von Bestellungen durch Vorlage des 1. Heftes von günstigem Erfolge begleitet ist, mag der Umstand darthun, daß z. B. von Dresdener Handlungen

Herr M. Heinsius bereits 19/18 Exempl.,

Herr G. J. Zeh 13/12 Exemplare

zur Continuation angemeldet hat. Ich bitte, das Werk namentlich den Abnehmern der „Gewerbestalle“ und des „Architekt. Skizzenbuchs“ vorzulegen.

Leipzig, Ende März 1868.

E. A. Seemann.

[8845.] In einigen Tagen erscheint:

Queen Victoria's Journal from the Highland in einer Volksausgabe.

2 s. 6 d. netto, 1 s. 11 d. baar mit 10 %
Comm. franco Leipzig 21 N. baar.
Bitte umgehend zu verlangen. Die 8. Aus-
gabe nach wie vor für 2 s. 28 N. baar.
London. **Franz Thimm.**

Angebote Bücher u. s. w.

[8846.] **Ferd. Schmitz** in Elberfeld offerirt:
Hungari, Legenden-Flur. Eleg. Lnwdbd. m.
Goldschn. Etwas ramp.

[8847.] **Otto Radke** in Essen offerirt in mehrfachen Exemplaren, sämmtlich neu und gebunden:

Wernicke, Lehrbuch d. Weltgesch. 12. Aufl. — Scott, Tales of a grandfather. (Arnsberg.) — Vosen, Anleitung z. Erlernen d. hebr. Sprache. 8. Aufl. — Seinecke, Lesebuch. I. 2. Aufl. — Gottschick, griech. Vocab. 2. Aufl. — Daniel, Leitfaden. 31. Aufl. — Pütz, Gesch. d. deutschen Lit. 3. Aufl. — Maier, Leitf. d. Gesch. d. deutschen Lit. 3. Aufl. — Karsch, Flora v. Westphalen. — Magnin, franz. Lesebuch.

[8848.] **Mittler's** Sort.-Buch. (A. Bath) in Berlin offerirt und erbittet Gebote:

10 Schmitz, französ. Grammatik. (Berlin 1847, Reimer.)

13 — engl. Lesebuch. 2. Aufl.

12 Graefser, engl. Schulgrammatik. 2. Aufl. 1861.

7 Kohlrausch, Darstellung d. dtshn. Geschichte. 4. Aufl.

5 Kurz, Abriß der Kirchengesch. 5. Aufl.

13 Ségur, Hist. de Napoléon (par Hauschild). 4. Aufl. (Renger.)

Sämmtlich geb. in Hlbwbd. und neu.

Ferner:

13 Lohde, die Architektonik der Hellenen. (Berlin 1862, Ernst & Korn.)

[8849.] **Emil Baensch**, Königl. Hofbuchhdlg. in Magdeburg offerirt:

Armand, Friedrichsburg. 2 Bde. Brosch., neu. 1 1/2 s.

Stahl, Novellen u. Skizzen. 3 Bde. Brosch., neu. 2 s.

[8850.] **G. Rehrkorn** in Fulda offerirt:

1 Baedeker, Schweiz. 1867; — Paris. 1867; — Italien. 1. Tbl. 1865. 2. u. 3. Tbl. 1866. Alles neu.

[8851.] **Jacob** in Torgau offerirt:

1 Preuß. Gesetzsammlung. Jahrg. 1810—51. In 28 Hlbfrzbd. geb.

1 — do. Jahrg. 1852, 53, 54, 58. Roh.

1 — do. Jahrg. 1862, 63, 64. Roh.

1 Justizministerialblatt. Jahrg. 1839—47. In 8 Hlbfrzbd. geb.

1 — do. Jahrg. 1839—49. In 9 Hlbfrzbd. geb.

[8852.] **Carl Beelitz** in Berlin offerirt:

1 Abhandlungen der mathematisch-physikalischen Classe der kgl. sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. 5. 6. Bd.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[8853.] **M. Ruppitsch Bwe.** in Wien sucht:
1 Guklow, die Ritter vom Geiste. 2. Aufl. Bd. 1. ap.

[8854.] Die **Mittler'sche** Buchh. (H. Seyfelder) in Bromberg sucht:
 Meris, Hosen d. H. v. Br. I. Berl. 1846;
 — zwölf Nächte. I. Berl. 1838; — falsche
 Waldemar. I. Berl. 1842. — Armand, An
 der Indianergrenze. IV. — Boz, Leb. u.
 Abent. M. Chuzzlewit's. Thl. 3. 4. Leipz.
 1843 (Weber). — Brandrupp, Glockenspiel
 in Potsd. II. — Dumas, Memoiren Talma's.
 IV—VI. (Kollm.); — Mohitaner v. P.
 VII. VIII. Brüss. 1855. — Fyhgare-Carlén,
 launenb. Weib. (Franch.) Bdn. 1—6.;
 — Vormund. I. II. (Hartleben.) — Galen,
 Inselkönig. III. 1. 2. (Grimma); — Irre
 v. St. James. Epst.; — Emery Glandon.
 (Kollmann.) I. — Mütze, Verloren u. ge-
 funden. II.; — Voigt v. Sitt. I. (1851,
 Janke); — Erbin. I. (1855, Janke.) —
 Mühlbach, Kaiser Joseph als Selbstherrsch.
 III. — Paalzow, Godwie-Castle. II. — Pi-
 sawall, Pole, Jude u. Franzose. II. — Rai-
 mund, Aus d. Bauernleben. — Smollet,
 ausgew. humorist. Rom. (1846, Hallberger.)
 II. — Stifter, Wittlo. II. III. — Stolle,
 1813. II. — Sue, Geheimn. v. P. (Wigand.)
 I—IV.; — ewige Jude. (Wigand.) Bdn.
 1—4. — Wood, Oswald Gray. (Dresd.)
 I. II.

[8855.] **G. A. Demptwolff** in München sucht
 billig:
 Tauchnitz edition. — Vohse, bayr. Höfe.
 — Birch-Pfeiffer's Werke. — Hebbel's
 Werke.

[8856.] **Guch** in Zeitz sucht:
 Droßbach, Objecte der Wahrnehmung.
 Dühring, Dialektik.

[8857.] **J. R. Guye** in Braunsberg sucht billig:
 1 Denkmäler der Kunst. Vollständ. Ausg. in
 2 Bdn. Stuttgart.

[8858.] **Williams & Morgate** in London suchen:
 1 Aasen, Ordbog over det norske folke-
 sprog.
 1 Reimarus, de differentiis vocum he-
 braicarum. 4. Wittenb. 1717. 18.
 1 Watson, Motion of planetary bodies.
 1 Dove, über den Zusammenhang d. Wärme-
 Veränderung der Atmosphäre mit der Ent-
 wicklung der Pflanzen.
 1 Grotendorf, Doctrina Platonis ethica.
 1821.
 1 Wildermuth, Einsiedler vom Walde.
 1 Virchow, Cellularpathologie.

[8859.] **Carl Geggus** in Carlsruhe sucht:
 1 Expl. der Engelmann'schen und anderer
 Fachkataloge.

[8860.] Die **Pfeffer'sche** Buchh. in Halle sucht
 zwei Kunstblätter:
 1 Belagerung von Sebastopol von der Land-
 seite. Color.
 1 Beschichtung von Sebastopol durch die Flot-
 ten. Color.

Fünfunddreißigster Jahrgang.

[8861.] Die **Liter.-artist. Anstalt** der J. G.
 Cotta'schen Buchh. in München sucht:
 1 Schopenhauer, die Welt als Wille und
 Vorstellung. 2 Bde.
 1 Corvinus (W. Raabe), unseres Herr-
 gotts Canzlei.
 1 — ein Frühling.
 1 Youatt, der Hund, a. d. Engl. v. Weiss.
 (Letzteres ist zu jedem Preis angenehm.)

[8862.] **Friedr. Aschenfeldt** in Lübeck sucht:
 1 Mittheilungen der k. k. Centralcommission
 zur Erforschung u. Erhaltung der Bau-
 denkmale. Jahrg. 1. 1856.

[8863.] Die **Hahn'sche** Hofbuchhandlung in
 Hannover sucht unter vorheriger Preisanzeige:
 1 Ersch u. Gruber, Encyclopädie. Soweit
 erschienen.

[8864.] **G. Detloff's** Buchh. in Basel sucht:
 1 Ulfilas, die heiligen Schriften in goth.
 Sprache mit geschichtl. Einleitung von
 Nagmann.
 1 Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit.
 6. Lfg. (Paulus Diakonus, von Abel.)

[8865.] **Justus Naumann's** Buchh. in Dresden
 sucht:
 1 Tied's, L., Schriften. 1829. 4. Bd. ap.
 1 v. Zejschwitz, Predigten. 1. Samml.
 1 Chemnitz, Examen, deutsch von Nigrinus.
 1 Becker's Weltgeschichte. 8. Aufl. Lfg. 6.
 15—26. 35. 36. Billig.
 3 Reichenbach, Flora von Sachsen.
 1 Luther's Werke. Lpzgr. Ausg. Registerbd.
 apart.
 1 Simrock, Lauda Sion. (Cöln.)
 1 Dorner, Entw.-Gesch. d. Lehre v. d. Per-
 son Christi. Stuttg. 1839.
 Luther's Werke, h. v. Walch. Einzelne Bde.
 und complete Exemplare (Hiervon Offer-
 ten gef. mit directer Post.)

[8866.] **D. Hoffmann** (Leudart'sche Buchh.) in
 Glas sucht:
 1 Faber, Fauna islandica.
 1 Anderson, Naturgeschichte v. Island u.
 Grönland. Hamburg 1746.
 1 Faber, Geschichte der Vögel Islands. Ko-
 penhagen.
 1 Fabricius, Fauna grönlandica. Kopen-
 hagen 1780.
 1 Boß, anatomischer Atlas.

[8867.] Die **Buchhandlung für Staatswissen-
 schaften und Geschichte** (Fr. Kortkamp) in
 Berlin sucht billig:
 1 Herzog, Realencyklopädie. — 1 Engel-
 manu, Biblioth. juridica (Haupt-Katalog).
 — 1 Stegmann, Ornamente d. Renaissance.
 Weimar 1861. — 1 Burchardt, Cultur d.
 Renaissance. — 1 Bluntschli u. Brater,
 Staatswörterbuch. — 1 Richter, Staats-
 u. Gesellschaftsrecht d. franz. Revolution. 2.
 Bd. — 1 Preuß. Gesetzsammlung 1806—66.
 Auch einzelne Jahrg.

[8868.] **H. Schöpp** in Dresden sucht:
 1 Roback, Handelswissenschaft. 1849.

[8869.] Die **Seligberg'sche** Antiquarhandlung
 in Bayreuth sucht:
 Oesterreichisches Gesetzbuch von 1811. —
 Endemann, Handelsrecht. — Bloch, Fische.
 Text Bd. 8. u. Kupfertaf. 361—96. —
 Natur u. Offenbarung. Bd. 8—13. —
 Albo, das Buch Iffarim, übers. v. Schle-
 singer. — Schmidt's Jahrbücher d. Medicin.
 Bd. 1—32. 57—60. 121—128. Suppl. Bd.
 1. 2. — Zeitschrift für Allgem. Erdkunde,
 v. W. Koner. Neue Folge. Bd. 12—19.
 u. Fortsetzung derselben Bd. 1. 2.

[8870.] **Ed. Wartig** in Leipzig sucht:
 1 Anecdota graeca, ed. Villoison. Tom. 1.
 oder eplt.

[8871.] **Hedenhauer** in Tübingen sucht:
 Ritschl, Entstehung d. altkath. Kirche. 2. Aufl.
 Heim, Bibelfunden üb. 1. Buch Moise.
 Leydig, Histologie.
 Müller, Physik. 9. Aufl.
 Bouillet-Müller, Physik. Neueste Aufl.
 Senkenberg, Suppl. zu Lipenii biblioth.
 jurid.
 König, Lehrb. d. jurist. Literatur. 2 Thle.
 Schröter, Repert. jur. consultat. 2 Vol.
 Klüber, lat. Chrest. 2. Aufl.
 Wackernagel, altdeutsches Lesebuch.

[8872.] **Max Briffel** in München sucht und bit-
 tet um Preisanzeige:
 1 Castillo de Solorzano, Alonso, Historia
 de Marco Antonio y Cleopatra. Çaragoça
 1639.
 1 — los alivios de Cassandra. Barcelona
 1640.
 — las Harpias de Madrid. Barcelona
 1633.
 1 Kohl, engl. Skizzen. 3 Bde.
 1 Rodenberg, neue Sündfluth. 4 Bde. Berl.
 1 Bluntschli, deutsche Rechtsproverber.
 1 Sealsfield, Süden und Norden.
 1 Barnhagen v. Ense, Tagebücher. 1—4.
 7. u. 8. Bd.
 1 Hunolt, christl. Sittenlehre. Fol. Augsb.
 1753. Bd. 1.

[8873.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:
 Kurz, Handb. d. poet. Nationalliteratur.
 3. Aufl. Zürich 1857. 58. — Ehrenberg,
 Passatstaub und Blutregen. Fol. Berlin
 1849. — Mittheilungen d. k. k. geogr.
 Gesellschaft. 2. Jahrg. 1858. 1. Hft. —
 Hormayr, oesterr. Archiv f. Geschichte
 etc. Jahrg. 1834. — Sybel, histor. Zeit-
 schrift. 1—4. Jahrg.

[8874.] **Max Matthies** in Berlin sucht:
 1 Fichte, Psychologie.

[8875.] **S. Höhr** in Zürich sucht antiquarisch:
 1 Schnurrer, Chronik der Seuchen. (1825,
 Osiander.)

[8876.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Ueber die Pfalz am Rhein u. deren Nachbarschaft. Brandenburg 1795.
Weißbach, Ingenieur-Mechanik. 1. 2. Bd.
Klop, lat. Wörterbuch. 4. Aufl.
Friedreich, die Realien in Homer.
Rißsch, Anmerkgn. z. Odyssee.
Schröder, Thesaurus linguae armen. 1711.
Dähnert, Samml. pommerscher u. rügenischer Urkunden. 3 Bde.
Keller, Litiscontestation.
Der Gerichtssaal (Erl., Enke) 1848—67.
Goldammer's Archiv f. preuß. Strafrecht. 1—5. Bd.
Strafrechtszeitung, allg. deutsche, v. Holzendorff. 1—5. Jahrg.
Reeve, History of the engl. law. 5 Vols. 1814.
Palgrave, on the authority of the kings council. 1834.
Obadjah, übers. v. Happach (1779); — von Holzappel (1798).
Schnurrer, Diss. in Obadjam. 1787.
d'Alembert, Dynamique. 1758.
Morgenstern, katholischer. 1721.
Machado, Bibliotheca Lusitana. 4 Vol. Fol.
Summa legum. 1517.

[8877.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:
1 Lohse, medicin. Psychologie. 1852.
1 Drobisch, empir. Psychologie.
1 — Grundbren d. Religionophilosophie.
1 Lange, Gesch. d. Materialismus.
1 Herbart, Psychologie, hrsg. v. Hartenstein.
3 Steinthal, Grammat., Logik u. Psychol.
3 — Ursprung d. Sprache.
1 — Entwickel. d. Schrift.
1 Goethe, Iphigenie. 134 S. Lpzg. 1790.

[8878.] **C. Förster's** Verlag in Reudnitz bei Leipzig sucht und erbittet Offerten direct per Post:
Rebau, Naturgeschichte. 5. Aufl. Mit 600 Abbild. auf 48 col. Tafeln. Bearb. v. Brömme. Stuttgart.
Räuber- u. Ritter-Romane, ca. 100 Bde. Geb.

[8879.] Die **v. Jenisch & Stage'sche** Buchh. in Augsburg sucht billig:
1 Birch-Pfeiffer, gesammelte dram. Werke. 1—11. Bd. Ph. Reclam jr.

[8880.] Die **Giesel'sche** Buchhandlung (Franz Hagena) in Wunsiedel sucht antiquarisch:
1 Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft. Jahrg. 1853.

[8881.] Die **Dieterich'sche** Buchh. in Göttingen sucht:
Guinz, Just. Gf., Observ. chirurgie. de herniis c. fig. 4. Lips. 1744, Langenheim.

[8882.] **Carl Becliz** in Berlin sucht:
1 Conversationslexikon für bildende Kunst. Ausg. mit breitem Rande. Cpl., soweit erschienen.

[8883.] **Hermann Loescher** in Florenz sucht:
1 Brulliot, Dictionnaire des monogrammes. 3 Vols. 4. Munich 1832—34.
1 Freund, grand dictionnaire de la langue latine.

[8884.] **B. Quaritch** in London sucht:
Verhandlungen des naturwissensch. Vereins zu Darmstadt (oder solch ein Titel).
Mosewius, Bach in seinen Kirchen-Cantaten. 4. Berlin.

[8885.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:
Falidor, aus seinem Leben. — Ministerialblatt f. innere Verwaltung f. 1858 u. ff. — Günther, europ. Völkerrecht. — Lang, Regesta Rezatensia.

[8886.] **Ferd. Schmitz** in Elberfeld sucht:
Falkenstein, Buchdruckerkunst.
Luther's Werke. Leipz. Ausg. Bd. 11—14.

[8887.] **A. Hauff** in Riga sucht billig:
Rant, J., Kritik der reinen Vernunft, herausg. von Rosenfranz.

[8888.] **J. C. A. Sulpke** in Amsterdam sucht:
Facciolati et Forcellini, Lexicon totius latinitatis.

[8889.] **Tendler & Co.** in Wien suchen:
1 Zimmermann, über die Einsamkeit. 4 Bde. Lpzg. 1784. 85. Billig u. gut erhalten.

[8890.] **Tendler & Co.** in Wien suchen:
1 (Struve), Mandaras Wanderungen. Mannheim 1843.

[8891.] **Vandenhoed & Ruprecht** in Göttingen suchen:
1 Zeitschrift f. vergl. Sprachforsch. 1—15. Bd.

[8892.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Redwitz, Königsberzen.

[8893.] **Gustav Mayer** in Leipzig sucht:
1 Mill, St., on liberty, deutsch od. englisch. Grosser Druck.

[8894.] **H. L. Schlapp** in Darmstadt sucht:
1 Mémoires du duc de Saint-Simon, publ. par le marquis de St. Simon. 21 Vols. Paris 1829.

[8895.] Die **Helwing'sche** Hofbuchh. in Hannover sucht antiquarisch unter zuvoriger Preisanzeige:
1 Glück, Bandekten. Cpl. Geb. oder geb.

[8896.] **Heinr. Schrag's** Hof-Buch- u. Kunsthandlung in Nürnberg sucht antiquarisch, jedoch gut erhalten:
1 Scott's, W., sämtliche Werke. Cpl.

[8897.] **C. Haacke** in Nordhausen sucht:
Schleiermacher's Werke. 3. Abth. Philosophie.

[8898.] **J. Rieder** in Gießen sucht:
1 Lübker, Realexikon.
1 Brockhaus'sches Conversationslexikon.
2 Steinthal, Logik u. Psychologie.
1 Bruder, Concordanz.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8899.] Bitte um Zurücksendung. — Daß im Januar a. c. in unserem Verlage erschienene Wert:

Frohschammer, J., das Christenthum u. d. moderne Naturwissenschaft.

ist gänzlich vergriffen, so daß wir nicht mehr in der Lage sind, uns vorliegende feste Bestellungen ausführen zu können. Diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare auf Lager haben, würden uns durch deren umgehende Remission zu besonderem Dank verpflichtet.

Hochachtungsvoll
Wien, am 25. März 1868.

Tendler & Co.
(Julius Grosser.)

[8900.] Umgehend zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden, in Commission bezogenen Exemplare von:

Grundzüge conservativer Politik. 2. Aufl. **C. v. L.**, Ungleichheit des allgemeinen gleichen Wahlrechts.

Stellung, die, der deutschen Standesherren seit 1866.

da es mir an Exemplaren hiervon vollständig fehlt.

Ergebenst
Berlin, 20. März 1868.

Fr. Kortkampf.

[8901.] Schnelligst erbitte zurück alle bei Ihnen lagernden Expl. von:

Illustriertes Panorama. VI. Heft 1. u. 2. Berlin, 21. März 1868.

Berner Grosse.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[8902.] Ein im Verlagsgeschäfte völlig erfahrener Gehilfe katholischer Confession, der sich sowohl über seine moralische Führung, wie über seine geschäftliche Tüchtigkeit durch gute Zeugnisse ausweisen kann, findet in einem Verlagsgeschäfte Westfalens sofort eine dauernde Stelle. Reflectirende wollen ihre Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse unter Lit. S. K. # 10. der Exped. d. Bl. baldigst einreichen.

[8903.] Für eine Buch- und Musikalienhandlung Süddeutschlands wird zum sofortigen Antritt ein junger Mann gesucht, der eine hübsche Handschrift besitzt und der deutschen und französischen Sprache mächtig ist. Anerbietungen nimmt Herr Albert Kottner in Leipzig entgegen.

Gesuchte Stellen.

[8904.] Ein in den Arbeiten des Sortimenters an selbständige Thätigkeit gewöhnter Gehilfe, der auch im Druckereiwesen, Correcturenlesen und Zeitungserpedition Erfahrung hat, sucht eine Stelle. Der Eintritt könnte in ¼ Jahr, oder auf Wunsch auch später erfolgen. Da er als geborener Norddeutscher seit einiger Zeit in Süddeutschland lebt, so ist er mit den Verhältnissen hier und dort bekannt. Gefällige Offerten beliebe man sub A. B. Nr. 76. an Herrn Gustav Brauns in Leipzig zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

[8905.] Ein Gehilfe in reiferen Jahren, Sortimenter, mit vielseitigen Erfahrungen und glänzenden Zeugnissen, sucht jetzt oder später eine Stelle in einem größeren Sortimentgeschäft des In- oder Auslandes. Reflectent ist der französischen und englischen Correspondenz, sowie der doppelten Buchführung mächtig.

Off. sub R. T. in d. Exped. d. Bl.

[8906.] Für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren ununterbrochen in unserem Geschäft arbeitet — 4 Jahre als Lehrling, 1 Jahr als zweiter Gehilfe — suchen wir zum 1. Juli a. c. eine Stelle in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Bei etwaigen Vacanzen bitten wir unsern Empfohlenen zu berücksichtigen und sind wir zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Stiller'sche Hofbuchhandlung
(Hermann Schmidt) in Rostock.

Bermischte Anzeigen.

[8907.] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

Bei Aufstellung der Zahlungslisten
O.-Messe 1868

[8908.] bitte ich die verehrlichen Handlungen, mein Sortiment-Conto: *Amelang'sche Sort.-Buchh.* (R. Gaertner) streng getrennt von meinem Verlags-Conto: *R. Gaertner* zu behandeln und die Resultate beider nicht zu compensiren, was nur zu Differenzen Veranlassung zu geben pflegt.

Ich werde die fälligen Saldi meines Sortimentgeschäftes rein und ohne Uebertrag zur Messe ausgleichen und erwarte ein Gleiches von den verehrlichen Sortimentshandlungen für mein Verlags-Conto.

Berlin, 1. April 1868.

R. Gaertner.

[8909.] P. P.

Den geehrten Verlags-handlungen empfehle ich meine seit bereits 6 Jahren unabhängig von meinem Verlagsgeschäft bestehende

Buchdruckerei,

deren Vergrößerung und Vervollkommnung mein unablässiges Streben gewesen ist, zu gefälliger Benützung. Dieselbe befindet sich in einem eigens dazu erbauten Geschäftshaus und wird mit Dampfkraft durch 6 Schnellpressen betrieben, auf welchen auch die größten Formate gedruckt werden können.

Ein reichhaltiges Material ermöglicht Arbeiten jeden Umfanges, auch in russischer, polnischer, esthnischer u. Sprache, sowie ich besonders dem

Illustrationsdruck

meine größte Aufmerksamkeit zuwenden und denselben in möglichster Vollendung zu liefern bestrebt bin.

Die Leistungen meiner

Notentypendruckerei

dürften durch zahlreiche, aus derselben hervorgegangene Erzeugnisse und die Eleganz meiner Notentypen hinlänglich bekannt sein, und empfehle ich dieselben namentlich bei größeren Aufträgen den Herren Musikalienverlegern.

Stereotypie, Buchbinderarbeit, sowie Besetzung der betreffenden Werke werden bestens und billigst besorgt, auf Verlangen Proben geliefert, sowie gestellte Anfragen umgehend erledigt.

Prompte und aufmerksame Bedienung, mäßige Preise und ein angemessener Credit werden zugesichert, sowie das ganze Etablissement dem Wohlwollen der Herren Kollegen zur Benützung angelegentlich empfohlen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im März 1868.

Julius Klinkhardt.

Buchdruckereiverkauf.

[8910.]

Eine mit 2 Schnellpressen, ca. 200 Str. trefflichen Schriftmaterials u. ausgestattete Buchdruckerei Leipzigs ist Familienverhältnisse halber billigst zu verkaufen. Offerten erbittet man unter der Chiffre K. A. # 120. durch die Exped. d. Bl.

Zur Besorgung der Commissionen für
Berlin

[8911.] empfehlen wir uns den Herren Kollegen unter den billigsten Bedingungen, bei Zusicherung pünktlichster Bedienung und gewissenhafter Wahrung ihrer Interessen.

Die Nothwendigkeit einer Vertretung am hiesigen Platze tritt bei der Bedeutung und Wichtigkeit, welche Berlin als jetzige Hauptstadt Deutschlands gewonnen hat und noch täglich mehr gewinnt, namentlich auch für die west- und süddeutschen Herren Kollegen immer deutlicher hervor.

Auch übernehmen wir, im Besitz hinreichender Räumlichkeiten, Verlagsauslieferungen bereitwilligst.

Berlin, März 1868.

R. Sandrog & Co. (Julius Bohne).

Slavische Sprachen.

[8912.]

Selbständige Arbeiten, Uebersetzungen und Revisionen der Manuscripte (in stylistischer und wissenschaftlicher Beziehung) in polnischer Sprache — Correcturen aber in allen slavischen Sprachen besorgt

E. L. Kasprowiez in Leipzig.

[8913.] Den Herren Verlegern von dahin einschlagenden Werken empfehlen wir zu Ankündigungen den

literarischen Anzeiger

des in unserem Verlage erscheinenden

Archiv

für Anatomie, Physiologie

und

wissenschaftliche Medizin.

Herausgegeben

von den Professoren C. B. Reichert u. du Bois-Reymond in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)

Wir berechnen bei Inseraten die Petitzeile oder deren Raum mit 2 Ngr und für 400 Beilagen, welche wir anheften lassen, 2 Ngr. Bei dem Umstande, daß die kompletten Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahresfrist gebunden werden können, und somit die einzelnen Hefte länger im Handgebrauch bleiben, dürfte Erfolg von Ankündigungen außer Zweifel sein.

Leipzig.

Veit & Co.

[8914.] **Literarischer Anzeiger**

der

Ergänzungsblätter zur Kenntniß
der Gegenwart.

Auflage 12,000.

Inscriptionspreis: 3 Ngr für die gespaltene Petitzeile.

Verlag des Bibliographischen Instituts
in Hilburghausen.

[8915.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:
Globus. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen.
Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Wirksame Inserate.

[8916.]

In einigen Wochen versende das 2. Heft der **Vierteljahrschrift für höhere Töchter-schulen.**

In dasselbe nehme literar. Anzeigen, die durchlaufende Corpuszeile zu 1¼ Ngr, auf und bitte um baldigste Einsendung.

Thorn, 24. März 1868.

Ernst Lambert.

Verkaufsantrag.

[8917.] Ein solides jüdisches Verlagswerk von über 60 Bogen, das schon in dritter Auflage vorliegt, ist einzig aus dem Grunde, dass es zu dem übrigen Verlag des betreffenden Geschäftes nicht passt, dem Verkauf ausgesetzt. Für die ansehnlichen Vorräthe mit dem Verlagsrechte werden 1300 Thlr. gefordert.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

Inserate

für: Kölnische Zeitung. Aufl. 20,500. pr. Petitzeile 2 1/2 Sgr netto. Kölnische Blätter. Aufl. 6600. pr. Petitzeile 1 1/2 Sgr mit 25% Rabatt. (Empfehlenswerth für kathol. Literatur.)

Pastoralblatt für die Erzdiocese Köln. Aufl. 1900. pr. Petitzeile 1 1/2 Sgr netto. (Kömmt nur in die Hände kathol. Geistlichen, daher sehr geeignet für kathol. Theologie.)

Bei anderweitiger Vermittelung der Inserate mit Nennung hiesiger Handlungen bitten wir ebenfalls um Erwähnung unserer Firma. J. & W. Boifferee in Cöln.

[8919.] Wir empfehlen uns zu Besorgung von Inseraten in

Kölnische Zeitung. Auflage 20,500. Kölnische Blätter. Auflage 6600. Anzeiger für Rheinland und Westphalen. Auflage 5000. (Empfehlenswerth zu kaufmännischen Inseraten.)

Rheinische Zeitung. Auflage 4000. und bemerken, daß wir Inserate in der Kölnischen Zeitung zu dem Netto-Verkaufspreis der Verleger (à 2 1/2 Sgr pr. Petitzeile oder Raum) in Jahresrechnung notiren, bei den übrigen Blättern 25% vom Originalpreis ebenfalls in Jahresrechnung geben.

Für Werke, über welche uns die Inserate mit unserer Firma zur Besorgung übergeben werden, verwenden wir uns speciell.

M. Lengfeld'sche Buchhdlg. in Cöln.

Jacob Dirrlinger, Coloriranstalt in Stuttgart, Hauptstädterstraße Nr. 110.

[8920.] empfiehlt sich zur Uebernahme größerer und kleinerer Colorirarbeiten und verspricht sorgsame und saubere Ausföhrung, sowie schnelle und billige Bedienung. Proben stehen auf Verlangen gern zur Ansicht zu Diensten.

[8921.] Wegen Einrichtung einer höheren Knabenclasse zu Ostern c., der Tertia eines Gymnasii und Realschule gleich, ersuche ich die Herren Verleger entsprechender Lehrbücher (auch englischer) behufs Einföhrung um gefällige schleunigste Zusendung von Probeexemplaren. Sommerfeld (Prov. Brandenburg). G. Mertshing.

[8922.] Bitte bei Verschreibungen meine Firma Ludwig Julius Heymann

genau zu beachten. Es kommen neuerdings in dieser Beziehung wieder viel Irrthümer vor; dadurch entstehen unnütze Belästigungen für alle Theile und störende Verzögerungen in der Expedition.

Berlin, 7. März 1868. Ludw. Jul. Heymann.

Zur Beachtung.

[8923.] Zur bevorstehenden Abrechnung bitten wir unsere Firmen nicht zu verwechseln.

Fr. Maufe in Jena. (Commissionär Herr H. Schulze.) Maufe's Verlag (Hermann Dufft) in Jena. (Commissionär Herr Carl Knobloch.)

[8924.] Als Stilist und Corrector empfiehlt sich den Herren Autoren oder Verlegern ein früherer Pastor und gründlicher Kenner der deutschen Sprache. Nähere Auskunft ertheilt Herr Redacteur Krüger, Berlin, Hollmannstr. 6.

[8925.] Es empfiehlt sich: C. L. Tetzels xylographisches Atelier. Berlin, Friedrichstr. 22.

[8926.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

Zeitungs-Verikon.

[8927.] Für ein druckfertig vorliegendes Manuscript zu einem „kleinen Zeitungs-Verikon“ wird ein Verleger gesucht. Näheres durch die V. Schellenberg'sche Hofbuchhandlg. (J. Greiß) in Wiesbaden.

[8928.] Von allen über Bau und Einrichtung von Dampfädern erschienenen Werken ersuche ich die betreffenden Herren Verleger mit Bezeichnung „zur Post“ ein Exemplar einzusenden. Pest, 28. März 1868. Carl Osterlamm.

Familien-Nachrichten.

[8929.] Am 26. März d. J. verschied nach längerem Leiden im Elternhause in Cüstrin der Buchhandlungsgehilfe

Herr Ferdinand Doellen, zuletzt bei den Herren Jurany & Hensel in Wiesbaden.

Diese Trauernachricht widmen seinen zahlreichen Freunden und Bekannten im Buchhandel Die Wiesbadener Collegen.

Leipziger Börsen-Course am 31. März 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and notes from different countries like Austria, Prussia, and Russia.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. - Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Aus der Leipziger Buchhändler-Lehranstalt. - Ein weiterer Beitrag zur Naturgeschichte eines eigenthümlich organisirten Geschäts. - Miscellen. - Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. - Anzeigenblatt Nr. 8809-8929. - Leipziger Börsen-Course am 31. März 1868.

Table listing names and numbers of various publications and authors, such as Aarland, Anonym, Aufs., etc.

